

	<p>Objekt: Foyer Kino im Haus Uckermark, vor 1970</p> <p>Museum: Museum Angermünde Hoher Steinweg 17/18 16278 Angermünde 03331 297660 fundus@angermuende.de</p> <p>Sammlung: Urban Authenticity (Projekt)</p> <p>Inventarnummer: A_16</p>
--	---

Beschreibung

Über 80 Jahre fungierte das "Haus Uckermark" als Kinosaal: Schon seit 1911 wurden im Hotel Reichshalle regelmäßig Filme gezeigt. Zunächst firmierte der Saal unter dem Namen „Angermünder Lichtspiele“, seit 1921 „Reichshallenlichtspiele“. 1935 wurde ein Kinosaal mit ansteigenden Sitzreihen und fest installierter Kinotechnik eingerichtet. Anfang der 1990er Jahre wurde die Ausstattung des Kinos teilweise erneuert. 1992 wurden die "Uckermärkischen Lichtspiele", wie das Haus in dieser Zeit hieß, geschlossen. Nach der Schließung des Kinos sammelten Mitglieder des Heimatvereins auch Teile der technischen Ausrüstung und damit Gegenstände, die Kinobesucher üblicherweise nicht zu sehen bekamen.

Teile der ehemaligen Ausstattung des Empfangsraumes, wie die Tafel mit den Eintrittspreisen oberhalb der Kinokasse, befinden sich heute im Museum Angermünde.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 1960-1970
wer
wo Angermünde

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Haus Uckermark (Angermünde)

Schlagworte

- Fotografie
- Kino